

301304-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi ta' I-inġinerija – Monitoringleistungen und Bauwerkssonderprüfungen
OJ S 85/2026 04/05/2026
Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard
Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Stadt Ulm - Zentrale Vergabestelle VOB (ZVOB)

Email: vergabe-zvob@ulm.de

Tip legali tax-xerrej: Awtorità lokali

Attività tal-awtorità kontraenti: Servizi pubblici generali

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Monitoringleistungen und Bauwerkssonderprüfungen

Deskrizzjoni: Der Westringtunnel besteht aus 2 Tunnelröhren. Für das Monitoring relevant sind die insgesamt 93 m langen Bauabschnitte 6 - 9 der Weströhre. Die aus Spannbeton bestehenden Tunneldecken wurden mit Spanngliedern vorgespannt, die als spannungsrissskorrosionsgefährdet gelten. Geplant ist daher ein Schallemissionsmonitoring zur Erkennung möglicher Spannstahlbrüche sowie ergänzende Temperaturmessungen. Zudem sollen die Unterseiten der Tunneldecken jährlich im Rahmen einer Sonderprüfung geprüft werden.

Identifikatur tal-proċedura: 67188a3b-4a7b-4086-9435-42d30369ac15

Identifikatur intern: 2026-064

Tip ta' proċedura: Miftuħa

Il-proċedura hija aċċellerata: Ie

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71300000 Servizi ta' I-inġinerija

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 71631450 Servizi ta' I-ispezzjoni ta' pontijiet

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Ulm

Kodiċi postali: 89077

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Ulm, Stadtkreis (DE144)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: 1. Die Angebote sind mit den geforderten Nachweisen, Erklärungen und Anlagen zwingend bis zum Ablauf der Angebotsfrist elektronisch über die Vergabepattform (<https://www.meinauftrag.rib.de>) in Textform einzureichen. Nicht fristgerecht eingereichte Angebote werden nicht im Verfahren berücksichtigt. 2. Die Kommunikation erfolgt ausschließlich über die Vergabepattform (<https://www.meinauftrag.rib.de>).

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

2.1.6. Raġunijiet għall-esklużjoni

Sors tal-motivi għall-eżklużjoni: Avviż

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB sowie § 42 Abs. 1 VgV. Zudem sind die Voraussetzungen des Landestariftreue- und Mindestlohngesetzes sowie die Sanktionen der EU gegen Russland einzuhalten. Der Bieter oder die Bietergemeinschaft sowie ggf. ein im Rahmen der Eignungsleihe beteiligtes Unternehmen, haben hierzu entsprechende Angaben zu machen.

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0000

Titlu: Monitoringleistungen und Bauwerkssonderprüfungen

Deskrizzjoni: Der Westringtunnel besteht aus 2 Tunnelröhren. Für das Monitoring relevant sind die insgesamt 93 m langen Bauabschnitte 6 - 9 der Weströhre. Die aus Spannbeton bestehenden Tunneldecken wurden mit Spanngliedern vorgespannt, die als spannungsrissskorrosionsgefährdet gelten. Geplant ist daher ein Schallemissionsmonitoring zur Erkennung möglicher Spannstahlbrüche sowie ergänzende Temperaturmessungen. Zudem sollen die Unterseiten der Tunneldecken jährlich im Rahmen einer Sonderprüfung geprüft werden.

Identifikatur intern: 0

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71300000 Servizi ta' I-inġinerija

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 71631450 Servizi ta' I-ispezzjoni ta' pontijiet

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Ulm

Kodiċi postali: 89077

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Ulm, Stadtkreis (DE144)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 173 Xhur

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteeipazzjoni mhijiex riżervata.

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni addizzjonali: # Besonders auch geeignet für:other-sme #

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nachweis über die Eintragung in das Handels-, Partnerschafts- oder Berufsregister durch Vorlage eines aktuellen Registerauszuges.

Kriterju: Registrazzjoni freġistru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nachweis über die Eintragung in das Handels-, Partnerschafts- oder Berufsregister durch Vorlage eines aktuellen Registerauszuges.

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Bitte reichen Sie einen aktuellen Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung in Höhe von mindestens 3.000.000 € für Personenschäden und 3.000.000 € für Sach- und Vermögensschäden bei einem Versicherungsunternehmen, das in einem Mitgliedsstaat der EU oder einem Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassen ist. Die Ersatzleistung des Versicherers muss mindestens das Zweifache der Deckungssumme pro Jahr betragen. Die geforderte Sicherheit kann auch durch eine Erklärung der Versicherungsgesellschaft nachgewiesen werden, mit der diese bestätigt, im Auftragsfall einen entsprechenden Versicherungsschutz mit dem Auftragnehmer innerhalb von zwei Wochen nach Erteilung des Zuschlags zu schließen. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (also ohne Unterscheidung nach Personen- sowie Sach- und Vermögensschäden) ist eine Erklärung der Versicherungsgesellschaft erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall parallel zueinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. Der Versicherungsschutz muss mindestens zu den zuvor angegebenen Mindestversicherungssummen über die gesamte Vertragslaufzeit aufrecht erhalten bleiben. Der Nachweis bzw. die Erklärung der Versicherungsgesellschaft darf mit Ablauf der Frist zur Einreichung der Angebote für dieses Verfahren nicht älter als 6 Monate sein. Dieser Nachweis ist bei Bietergemeinschaften von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen. Die Vorlage von Nachweisen mit geringeren Versicherungssummen führt zum Ausschluss des Angebots aus dem Verfahren!

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Teilnahmeberechtigt sind alle natürlichen und juristischen Personen, die die in der Vergabebekanntmachung geforderte Eignung aufweisen sowie Bietergemeinschaften, die die Eignungsanforderungen erfüllen. Bei natürlichen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn sie gemäß den Rechtsvorschriften ihres Herkunftsstaates berechtigt sind, am Tage der Bekanntmachung im Zulassungsbereich die Berufsbezeichnung „Ingenieur“ zu führen. Ist in dem Herkunftsstaat des Bieters die Berufsbezeichnung nicht gesetzlich geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Ingenieur, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung gemäß der Richtlinie 2013/55/EG – „Berufsanerkennungsrichtlinie“ – gewährleistet ist. Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck Tätigkeiten gehören, die der anstehenden Aufgabe entsprechen, und wenn der bevollmächtigte Vertreter der juristischen Person oder eine Führungskraft des Unternehmens die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden. Beteiligt sich ein Unternehmen mehrfach – sei es als Bieter, Mitglied einer Bietergemeinschaft oder Unterauftragnehmer – an diesem Vergabeverfahren, so kann dies zum Verfahrensausschluss aller Bieter/Bietergemeinschaften, bei denen das jeweilige Unternehmen beteiligt bzw. als Unterauftragnehmer vorgesehen ist, führen. Bitte fügen Sie zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung einen Nachweis zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ bei.

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Die nachfolgend aufgeführten Mindestanforderungen an die Eignung sind anhand eines oder mehrerer (max. zwei) Referenzprojekte nachzuweisen. Bitte reichen Sie zum Nachweis Ihrer Leistungsfähigkeit geeignete Referenzprojekte bzw. Nachweise ein, die nachfolgende Anforderungen erfüllen: Referenz 1: Es ist der Nachweis der selbst erbrachten Leistung aus dem Bereich Planung, Installation und Betrieb von Monitoringsystemen im Rahmen eines Referenzprojektes oder max. zweier Referenzprojekte zu erbringen, das die selbst erbrachte Leistung der Planung, Installation und des Betriebs eines Monitoringsystems gemäß Auftragsbeschreibung für ein Brückenbauwerk oder ein Tunnelbauwerk zum Gegenstand hat/hatte. Die Kosten für Lieferung und Installation der Monitoringsysteme müssen mindestens 100.000 € netto betragen haben. Leistungsbestandteil mind. eines der Referenzprojekte muss die Installation von Schallemissions-Sensoren und der Betrieb über einen durchgängigen Leistungszeitraum von mind. 1 Jahr sein. Ein weiterer Leistungsbestandteil muss bei mindestens einem der Referenzprojekte die Erstellung einer Ausführungsplanung für ein Monitoringsystem, einschließlich Festlegung der Art und Anzahl der Sensoren sein. Die Leistungserbringung muss in den letzten fünf Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist (2021 bis 2026) abgeschlossen worden sein. Laufende Projekte können berücksichtigt werden, soweit der Leistungsbeginn des Betriebs vor dem 01.05.2025 erfolgt ist (Mindestprojektlaufzeit bei noch nicht abgeschlossenen Referenzprojekten). Die Ausführungsspanne wurde gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV zur Sicherstellung eines ausreichenden Wettbewerbs auf 5 Jahre erhöht.

Referenz 2: Es ist der Nachweis der selbst erbrachten Leistung aus dem Bereich Planung, Installation und Betrieb von Monitoringsystemen im Rahmen eines Referenzprojektes oder max. zweier Referenzprojekte zu erbringen, das die selbst erbrachte Leistung der Planung, Installation und des Betriebs eines Monitoringsystems gemäß Auftragsbeschreibung für ein Brückenbauwerk oder ein Tunnelbauwerk zum Gegenstand hat/hatte. Die Kosten für Lieferung und Installation der Monitoringsysteme müssen mindestens 100.000 € netto betragen haben. Leistungsbestandteil mind. eines der Referenzprojekte muss die Installation von Schallemissions-Sensoren und der Betrieb über einen durchgängigen Leistungszeitraum von mind. 1 Jahr sein. Ein weiterer Leistungsbestandteil muss bei mindestens einem der Referenzprojekte die Stadt Ulm Europäische Vergabe von Monitoringleistungen und Bauwerkssonderprüfungen Verfahrensleitfaden Seite 8 von 12 Seiten Erstellung einer Ausführungsplanung für ein Monitoringsystem, einschließlich Festlegung der Art und Anzahl der Sensoren sein. Die Leistungserbringung muss in den letzten fünf Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist (2021 bis 2026) abgeschlossen worden sein. Laufende Projekte können berücksichtigt werden, soweit der Leistungsbeginn des Betriebs vor dem 01.05.2025 erfolgt ist (Mindestprojektlaufzeit bei noch nicht abgeschlossenen Referenzprojekten). Die Ausführungsspanne wurde gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV zur Sicherstellung eines ausreichenden Wettbewerbs auf 5 Jahre erhöht.

Referenz 3: Es ist der Nachweis der selbst erbrachten Leistung der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung einer Bauwerksprüfung nach DIN 1076 Kapitel 5.2 im Rahmen eines Referenzprojektes zu erbringen. Das geprüfte Bauwerk muss ein Tunnelbauwerk oder ein Brückenbauwerk mit einer Brückenfläche von mindestens 100 m² gewesen sein. Die Leistungserbringung muss in den letzten fünf Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist (2021 bis 2026) abgeschlossen worden sein. Die Ausführungsspanne wurde gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV zur Sicherstellung eines ausreichenden Wettbewerbs auf 5 Jahre erhöht.

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nachweis über die Zertifizierung/Qualifizierung für zerstörungsfreie Prüfungen (ZfP) nach DIN EN ISO 9712 Es ist der Nachweis einzureichen, dass zwei Mitarbeitende des Bieters eine entsprechende Fortbildung bzw. Ausbildung abgeschlossen haben bzw. über ein gültiges Zertifikat nach DIN EN ISO 9712 verfügen, aus dem sich ergibt, dass sie zur Durchführung von zerstörungsfreien Prüfungen (ZfP) nach DIN EN ISO 9712 qualifiziert sind. Die Mitarbeitenden sind zu benennen.

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nachweis über die Qualifizierung für Bauwerksprüfung nach DIN 1076 (VFIB-Zertifikat) Es ist der Nachweis mit Angabe des Gültigkeitszeitraums des Zertifikats einzureichen, dass ein Mitarbeitender des Bieters über ein gültiges Zertifikat des VFIB (Zertifikat des Vereins zur Förderung der Ingenieurmethoden im Bauwesen) verfügt. Der Mitarbeitende ist zu benennen.

Kriterju: Rekwiżiti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft ist zu erklären, dass bei Bildung einer Bietergemeinschaft und einer folgenden Zuschlagserteilung eine gesamtschuldnerische Haftung vereinbart wird.

5.1.10. Kriterji tal-ghoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Deskrizzjoni: 30 % Preis, max. 150 Punkte Die Bewertung des Kriteriums 4 Preis erfolgt gemäß nachstehender Regelung: Die Umrechnung des Preises in Punkte erfolgt folgendermaßen: Für die Angebotsbewertung wird der Preis (in Euro) wie folgt in eine Punkteskala von 0 bis 5 Punkten normiert: • 5 Punkte erhält das Angebot mit dem niedrigsten Preis • 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot mit dem 2,0-fachen des niedrigsten Preises. Alle Angebote mit darüber liegenden Preisen erhalten ebenfalls 0 Punkte. Die Punkteermittlung für die dazwischenliegenden Preise erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu zwei Stellen nach dem Komma. Die Punktzahl für den Preis ergibt sich gemäß folgender Formel:
(Angebotspreis - Preis niedrigstes Angebot) x 5 Punkte Punktzahl Preis = 5 -

Preis niedrigstes

Angebot

Kriterju:

Tip: Kwalità

Deskrizzjoni: 70 % Qualität, max. 350 Punkte Die Bewertung der von den Bietern zu den jeweiligen Unterkriterien der Kriterien 1 bis 3 mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen erfolgt gemäß nachstehender Regelung: fünf Punkte, wenn das Angebot die Anforderungen optimal erfüllt, vier Punkte, wenn die Aussagen im Angebot vereinzelte oder geringfügige Defizite erkennen lassen drei Punkte, wenn mehrere und nicht lediglich geringe Defizite vorliegen zwei Punkte, wenn die Aussagen im Angebot weitreichende oder gewichtige Defizite erkennen lassen einen Punkt, wenn im Angebot schwerwiegende Defizite erkennbar sind null Punkte, wenn das Angebot unzureichend ist Die erreichte Punktzahl wird mit den in den Ausschreibungsunterlagen genannten Faktoren multipliziert.

Auftragsbezogenes Organisationskonzept max. 75 Punkte Im Kriterium Auftragsbezogenes Organisationskonzept werden folgende Unterkriterien mit der jeweils angegebenen absoluten Wichtung berücksichtigt: 1.1. Zusammensetzung des Projektteams und Darstellung der Zuständigkeiten/ Funktionen anhand eines Organigramms während der gesamten

Leistungserbringung (Planung, Installation, Betrieb, Wartung, Bauwerksprüfung) einschl. Entscheidungsbefugnis und Vertretung (max. 25 Punkte); 1.2. Qualitätssicherung der Leistungen in Bezug auf Planung, Installation, Betrieb, Wartung und Bauwerksprüfung (max. 25 Punkte); 1.3. Organisation des Datenaustauschs (max. 25 Punkte).

Auftragsbezogene Qualifikation und Erfahrung der Projektmitarbeiter max. 75 Punkte Im Kriterium Auftragsbezogene Qualifikation und Erfahrung der Projektmitarbeiter werden folgende Unterkriterien mit jeweils angegebener absoluter Wichtung berücksichtigt: 2.1 Vorstellung des Berufsabschlusses (mit Nachweisen) und der Erfahrung des Projektteams (mit Angabe von Referenzprojekten) Hinweis: Ausgenommen von der Wertung ist der Nachweis über die Zertifizierung/Qualifizierung für die Durchführung zerstörungsfreier Prüfungen (ZfP) nach DIN EN ISO 9712 und der Nachweis über die Qualifizierung für Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 (VFIB-Zertifikat), welche Mindestanforderungen an die Eignung sind (max. 25 Punkte); 2.2 Praktische Erfahrung bei der Planung, Installation und dem Betrieb von Monitoringsystemen in vergleichbaren Projekten Zunächst sind die wesentlichen Merkmale der gegenständlichen Maßnahme darzustellen, um anhand dieser die Vergleichbarkeit nachvollziehen zu können (max. 50 Punkte).

Auftragsbezogenes Konzept zum Ablauf der Betriebsphase der Monitoringsysteme max. 200 Punkte Im Kriterium Auftragsbezogenes Konzept zum Ablauf der Betriebsphase der Monitoringsysteme werden folgende Unterkriterien mit jeweils angegebener absoluter Wichtung berücksichtigt: 3.1 Konzept der Installation, des Ablaufs der Betriebsphase und der Wartung der Monitoringsysteme auch im Hinblick auf die jährliche Bauwerksprüfung (max. 40 Punkte); 3.2 Organisation der Betriebsphase (z.B. Frequenz der Datenauslesung, Organisation des Berichtswesens, Kommunikation mit dem Auftraggeber, Umgang mit kritischen Messwerten) (max. 75 Punkte); 3.3 Konzept zur Sicherstellung der Verfügbarkeit und Funktionsfähigkeit der Monitoringsysteme über die gesamte Betriebsphase sowie zum Umgang mit Störungen während des Betriebes (max. 60 Punkte); 3.4 Einbaudicke der Sensoren inkl. Schutzhaube Die Umrechnung der Einbauhöhe in Punkte erfolgt folgendermaßen: Für die Wertung wird die Einbauhöhe (in cm) wie folgt in eine Punkteskala von 0 bis 5 Punkten normiert: - 5 Punkte erhält die Schutzhaube mit der niedrigsten Einbauhöhe; - 0 Punkte erhält eine fiktive Schutzhaube mit der 2,0-fachen der niedrigsten Einbauhöhe. Alle Schutzhauben mit darüber liegenden Einbauhöhen erhalten ebenfalls 0 Punkte. Die Punkteermittlung für die dazwischenliegenden Einbauhöhen erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu zwei Stellen nach dem Komma. Es wird auf Mindestkriterium 2 hingewiesen: Beträgt die Einbauhöhe der Schutzhaube des Schallemissionssensors mehr als 7 cm, ist das Angebot auszuschließen (max. 25 Punkte).

Deskrizzjoni tal-metodu li għandu jintuża jekk il-koeffiċjent tal-korrezzjoni ma jistax jiġi espress permezz ta' kriterji: Preis 30 %, max. 150 Punkte, Qualität 70 %, max. 350 Punkte - Mindestanforderung 262,5 Punkte, Auftragsbezogenes Organisationskonzept max. 75 Punkte Auftragsbezogene Qualifikation und Erfahrung der Projektmitarbeiter max. 75 Punkte Auftragsbezogenes Konzept zum Ablauf der Betriebsphase der Monitoringsysteme max. 200 Punkte

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż
Skadenza biex tintalab informazzjoni addizzjonali: 26/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali
Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/153359>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

Isem: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partekipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu l-offerti: 02/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant, Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Perjodu waqt li l-offerta għandha tibqa' valida: 60 Jiem

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Unterlagen und Informationen

Informazzjoni dwar il-ftuħ pubbliku:

Data tal-ftuħ: 02/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant, Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettag fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le

Fatturazzjoni elettronika: Permissa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: le

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Es wird darauf hingewiesen, dass Verstöße gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren unverzüglich, spätestens jedoch zehn Kalendertage nach Erkennen gegenüber der Vergabestelle gerügt werden müssen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Angebotsfrist gegenüber der Vergabestelle zu rügen (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1-3 GWB). Hilft die Auftraggeberin der Rüge in ihrem Antwortschreiben nicht ab, so kann der betreffende Bewerber nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens der Auftraggeberin ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer beantragen (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Stadt Ulm - Zentrale Vergabestelle VOB (ZVOB)

Numru tar-registrazzjoni: 08421000-A3943-20

Dipartiment: Zentrale Vergabestelle VOB

Indirizz postali: Münchner Straße 1

Belt: Ulm

Kodiċi postali: 89073

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Ulm, Stadtkreis (DE144)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: vergabe-zvob@ulm.de

Telefown: +49731161-6010

Indirizz tal-internet: <https://www.ulm.de>

Profil tax-xerrej: <https://www.ulm.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Numru tar-registrazzjoni: 08-A9866-40

Dipartiment: Referat 15 - Vergabekammer

Indirizz postali: Kapellenstraße 17

Belt: Karlsruhe

Kodiċi postali: 76137

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefown: +49721 926-8730

Indirizz tal-internet: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt1/ref15/>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0004

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-registrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: e61a1fd7-3240-409b-bc9e-6e8e80d3f29a - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 30/04/2026 11:34:00 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant,
Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali
Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż
Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 301304-2026
Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 85/2026
Data tal-pubblikazzjoni: 04/05/2026